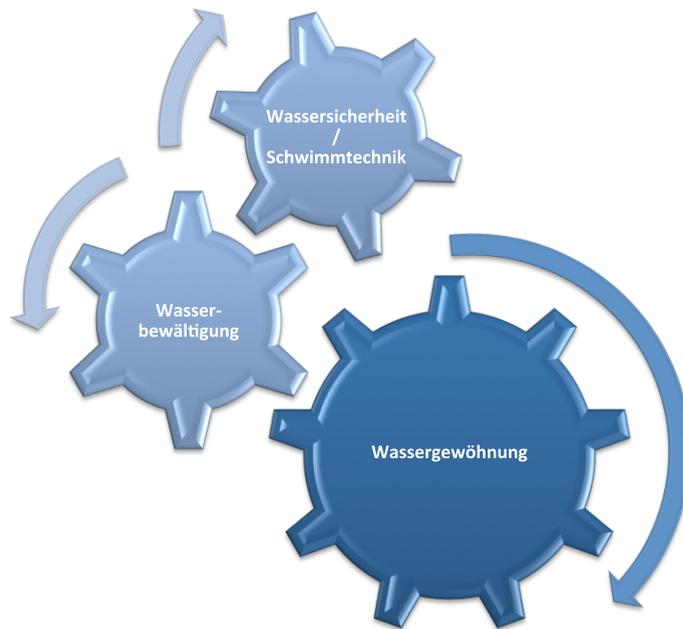


Erlangung der Schwimmfähigkeit



**Lerne das Wasser lieben
und lerne mit Spaß das Schwimmen!**



www.rheinland-pfalz.dlrg.de

50 Jahre KKS: Wissenswertes

- Nur in Rheinland-Pfalz
- Förderung vom Ministerium für Bildung
- Rund 1.700 KKS-Lizenzinhaber, davon ca. 800 Erzieherinnen
- Ca. 10.000 ehrenamtlich geleistete Ausbildungsstunden
- Professionelles Ausbildungsprogramm in Zusammenarbeit mit der Universität Mainz
- Wissenschaftliche Begleitung durch die Universität Mainz
- Erfolge der Arbeit:
 - Gesunkene Ertrinkungszahlen
 - Schwimmerische Früherziehung in Kindereinrichtungen



Ansprechpartner im Landesverband

Referat KKS und Schwimmen

Claudia Duckwitz (Stellvertretende Referatsleiterin)

E-Mail: kks@rheinland-pfalz.dlrg.de

Anja Geisel (Referatsleiterin)

E-Mail: kks@rheinland-pfalz.dlrg.de

Landesgeschäftsstelle

DLRG Landesverband Rheinland-Pfalz. e.V.

Bergstr. 18, 56332 Lehmen/Mosel

Telefon 02607/96313-0 - Telefax 02607/96313-79

E-Mail: geschaeftsstelle@rlp.dlrg.de

DLRG

Mit Spaß zum „Seepferdchen“



DLRG

Motivation

Schwimmen hat in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert. Wer sich im Wasser wohl fühlt und sicher Schwimmen gelernt hat, hat viel Spaß bei allen Aktivitäten im, auf und unter Wasser.

Jegliche Bewegung im Wasser wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus. Kinder sollten daher so früh wie möglich an den Bewegungsraum Wasser herangeführt werden. Das Konzept ist kindgerecht und didaktisch sinnvoll aufgebaut.

Die methodische Umsetzung stellt somit eine attraktive Grundlage der spielerischen Erlernung dar, welches Kinder seit je her begeistert.

Wassergewöhnung

Erste Wassererfahrungen sollen bereits positiv wahrgenommen und spielerisch kennen gelernt werden. Folgende Ziele gehören unter anderem zu der Wassergewöhnung:

- Angstfreies und vertrautes Bewegen im Wasser
- Schluck-, Lidschluss- und Kopfstellreflex sollen beherrscht werden
- Wassereigenschaften erkennen und erfahren
- Gewöhnung an Kälte und Nässe

Spielerisch das Element Wasser kennenlernen



Wasserbewältigung

Nachdem die Wassereigenschaften kennen gelernt wurden, werden diese genutzt um das Wasser zu bewältigen. Übungen und Wiederholungen aus der Wassergewöhnung werden in einer höheren Fertigungsstufe angewandt um abwechslungsreiche Bewegungsaufgaben zu bieten.

Die Ziele werden so definiert, dass sie für alle Kinder erreichbar sind. Jedes Kind bekommt die Zeit, die es braucht um ohne Druck von außen eigene positive Lernschritte absolvieren zu können.

Zum Zielbereich der Wasserbewältigung gehören:

Atmen und bewusstes Atmen ins Wasser



Eintauchen, Abtauchen, Auftauchen



Auftreiben mit und ohne Hilfsmittel



Springen im und ins Wasser



Gleiten in Bauch-, Seiten- und Rückenlage



Wassersicherheit

Erst nach erfolgreich abgeschlossener Wassergewöhnung und Wasserbewältigung beginnt die Phase der Wassersicherheit, in der erste Schwimmbewegungen und Schwimmtechniken geschult werden. Nur wenn diese Fertigkeiten ausreichend vorhanden sind, wird Wassersicherheit erlangt.